

PRÜFUNGSPROGRAMM

4. Berufsprüfung

Vertiefungsrichtung Immobilien-Bewirtschafter

30. August - 3. September 2010, Bern



Schweizerischer Verband
der Immobilienwirtschaft

Trägerorganisation:

Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft - SVIT CH

Organisation und Durchführung:

Die 4. Berufsprüfung Vertiefungsrichtung Immobilien-Bewirtschafter zur Erlangung des Titels "Immobilienbewirtschafter mit eidgenössischem Fachausweis" wird unter Aufsicht des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie (BBT) durchgeführt. Massgebend sind die Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Berufsbildung (BBG) und der Prüfungsordnung sowie der entsprechenden Wegleitungen und Weisungen an die Kandidaten.

Die Durchführung der Berufsprüfung Vertiefungsrichtung Immobilien-Bewirtschafter liegt in der Verantwortung der

Prüfungskommission Immobilienbewirtschafter, im Auftrag der
Schweizerischen Fachprüfungskommission der Immobilienwirtschaft - SFPKIW
Puls 5, Giessereistrasse 18
8005 Zürich

Prüfungsprogramm 2010

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Grundlagen	4
2. Organisation	4
2.1 Prüfungskommission	4
2.2 Sekretariat der Prüfungskommission	5
3. Durchführungsort, Termine, allgemeiner Überblick	5
3.1 Schriftliche Prüfung, Ort und Datum	5
3.2 Mündliche Prüfungen, Ort und Daten	5
4. Prüfungskörper	6
4.1 Korrektoren schriftlicher Teil	6 - 8
4.2 Mündlicher Teil	9 - 10
5. Kandidatenverzeichnis	11 - 12
6. Aufgebot zur schriftlichen Prüfung	13
6.1 Terminplan	13
6.2 Prüfungsstoff	13
6.3 Ablauf	14
6.4 Weisungen an die Kandidaten	14
6.5 Zugelassene Hilfsmittel	15
Wichtige Informationen	15
7. Aufgebot zu den mündlichen Prüfungen	17
7.1 Prüfungsstoff	17
7.2 Weisungen an die Kandidaten	18
7.3 Zugelassene Hilfsmittel	18
7.4 Information: Zuteilung Experten und Prüfungsräume	18
7.5 Prüfungspläne mündliche Prüfungen	19 - 26
8. Sitzung Prüfungskommission, Mitteilung Prüfungsergebnis	27
9. Weisungen an die Mitglieder des Prüfungskörpers	27
10. Prüfungsfeier	27
11. Verteiler	27
12. Beilagen	27
13. Eigene Notizen	28 - 29

Hinweis:

Im Interesse der Lesbarkeit wurde darauf verzichtet, bei Personenbezeichnungen jedes Mal auch die weibliche Form zu schreiben. Selbstverständlich sind bei allen Funktionen und Personenbezeichnungen Damen als auch Herren gemeint.

13. Eigene Notizen

1. Grundlagen

- **Prüfungsordnung**

Berufsprüfung für Immobilienbewirtschafter vom 9. Februar 2007

- **Wegleitung**

Berufsprüfung für Immobilienbewirtschafter vom 9. Februar 2007

2. Organisation

2.1 Prüfungskommission

Präsident:

Hanspeter Burkhalter
dipl. Immobilien-Treuhänder
H. P. Burkhalter + Partner AG
Könizstrasse 161
3097 Liebefeld

Mitglieder:

Rolf Baumeler
dipl. Immobilien-Treuhänder
Schweiz. Bundesbahnen SBB
Froburgstrasse 10
4600 Olten

Sandra Gasser
dipl. Immobilien-Treuhänderin
Adimmo AG
Engelgasse 12
4002 Basel

Hans Götschi
dipl. Immobilien-Treuhänder
Wiserliving Immobilien und Treuhand AG
Schindellegistrasse 73
8808 Pfäffikon

Rainer Hayoz
NDS Bankmanagement IFZ
Matrix Immobilien-Management AG
Schwanengasse 6
3011 Bern

Andrea Seiler-Jordi
Immobilienbewirtschafterin mit eidg. FA
Livit AG Real Estate Management
Altstetterstrasse 124
8048 Zürich

Marianne Kaderli
dipl. Immobilien-Treuhänderin
Aberimo AG
Seilerstrasse 4
3011 Bern

Antonio Canavesi
fiduciario immobiliare
6900 Lugano

13. Eigene Notizen

2.2 Sekretariat der Prüfungskommission

Schweizerische Fachprüfungskommission der Immobilienwirtschaft
Marion Michel, Sekretariat
Puls 5, Giessereistrasse 18
8005 Zürich

Tel. 044 434 78 93
Fax 044 434 78 99

E-Mail marion.michel@sfpk.ch

3. Durchführungsorte, Termine

3.1 Schriftlicher Teil

Ort:

Swiss Olympic Association, Haus des Sports, Talgutzentrum 27, 3063 Ittigen b/Bern

Datum:

Montag, 30. August 2010

3.2 Mündlicher Teil

Ort:

Feusi Bildunszentrum, Max-Daetwyler-Platz 1, 3014 Bern

Datum:

Dienstag, 31. August 2010 - Freitag, 03. September 2010

Die Situationspläne der Durchführungsorte liegen dem Prüfungsprogramm bei.

Allgemeine Informationen an die Autobenutzer:

Die Parkgebühren müssen von jedem Kandidaten selbst übernommen werden. Das Haus des Sports besitzt genügend Parkplätze. Es besteht die Möglichkeit Parktickets zum Spezialtarif von CHF 10.- zu beziehen. Die Tickets können am Empfang vom Haus des Sports gekauft werden. Öffnungszeiten: 08h00 – 12h00 / 13h30 – 17h00.

4. Prüfungskörper

Der Prüfungskörper besteht aus den Oberexperten (in der Regel pro Fach ein Oberexperte) und Experten. Die Anzahl der Experten gewährleistet einerseits eine speditive Bewertung der schriftlichen Prüfungsarbeiten und andererseits, dass die mündliche Prüfung eines jeden Kandidaten durch zwei Experten möglich ist.

4.1 Korrektoren schriftlicher Teil

Immobilienbewirtschaftung (8 Stunden)

Oberexperten:

Bewirtschaftung - Metzger Birgit, Master of Advanced Studies in Real Estate Management
Stockwerkeigentum - Neuenschwander Rolf, dipl. Immobilien-Treuhänder
Buchhaltung - Oswald Walter
Vermarktung - Schlecht Andreas, Immobilien-Treuhänder

Bewirtschaftung:

Akeret Paul, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Amgwerd Annie, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Bajrami-Baeriswyl Evelyne, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Bonfadelli Daniel, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Burch Sandra, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Bürke Serge, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Sandra Burkhalter, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Di Raimondo Silvia, Architektin HTL
Gamper Bettina, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Guerrero Angela, Immobilienverwalterin mit eidg. FA
Hüsler Doris, dipl. Architektin FH
Hüsler Markus, dipl. Hochbautechniker TS
Huwiler Beatrice, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Jaeggi Claudio, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Jenni Jonas, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Kaufmann Sandra, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Lauper Cindy, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Lötscher Reto, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Maier Hanspeter, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Mast Thomas, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Nüesch-Nef Nicole, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Peter Judith, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Räss Claudia, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Reber Rolf, Immobilien-Treuhänder
Schaad René, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Schmid Andrea, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Schneider Barbara, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Senti Doris, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA

8. Sitzung Prüfungskommission, Mitteilung Prüfungsergebnis an die Kandidaten

Die Sitzung der Prüfungskommission zur Validierung der Prüfungsergebnisse findet am 23. September 2010, im Beisein der Vertretung des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie BBT, statt. Den Kandidaten wird das Ergebnis der Prüfung im Anschluss an diese Sitzung **brieflich** mitgeteilt. Versand der Prüfungsergebnisse Wo 39. Eine mündliche Weitergabe von Prüfungsteil- oder Gesamtergebnissen an die Kandidaten oder an Dritte ist sowohl den Mitgliedern der Prüfungskommission und des Prüfungskörpers als auch dem Sekretariat nicht gestattet.

9. Weisungen an die Mitglieder des Prüfungskörpers

Den Mitgliedern des Prüfungskörpers sind verbindliche Weisungen der Prüfungskommission über das Korrigieren der schriftlichen Prüfungsarbeiten, die Behandlung der Prüfungsaufgaben und die Durchführung der mündlichen Prüfungen abgegeben worden. Die Experten sind gehalten, diese Weisungen zu befolgen.

10. Prüfungsfeier

Die Prüfungsfeier findet am Donnerstag, 28. Oktober 2010 statt, genauere Angaben folgen mit der Einladung. (Eingeladen sind alle Prüfungsabsolventen.)

11. Verteiler

- Kandidaten und Mitglieder des Prüfungskörpers
- Prüfungskommission Immobilienbewirtschafter
- Schweizerische Fachprüfungskommission der Immobilienwirtschaft SFPKIW
- Geschäftsleitung Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft SVIT
- Union Suisse des professionnels de l'immobilier USPI
- Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT
- Swiss Olympic Association, Haus des Sports, Ittigen
- Feusi Bildungszentrum, Max-Daetwyler-Platz 1, Bern

12. Beilage

Lageplan Swiss Olympic Association, Haus des Sports, Ittigen
Lageplan Feusi Bildungszentrum, Max-Daetwyler-Platz 1, Bern

**7.5 Freitag, 3. September 2010 - Prüfungsfächer:
VW STOWE, VW ML, Investitionen, Vermarktung**

Prüfungsfach	VW STOWE	VW ML	Investitionen	Vermarktung
Oberexperten	Stephan Businger		René Schaad	
Zimmer	O611	O613	O615	O617
Team	S. Businger	M. Burri	S. Hosmann	C. Cerda
	U. Ackle	D. Grünenfelder	M. Geissbühler	D. Sukara
07.30 - 08.00	3043	3034	3037	3062
08.05 - 08.35	3032	3035	3038	3031
08.40 - 09.10	3033	3036	3039	3044
09.15 - 09.45	3045	3043	3034	3037
Pause				
10.05 - 10.35	3062	3032	3035	3038
10.40 - 11.10	3031	3033	3036	3039
11.15 - 11.45	3044	-	-	-
11.50 - 12.20	3037	3062	3043	3034
Mittagspause				
Zimmer	O611	O613	O615	O617
Team	J. de Leonardis	B. Metzger	H.R. Zollinger	A. Tellenbach
	D. Lanz	L. Hagmann	H. Berger	D. Bösiger
13.00 - 13.30	3038	3045	3032	3035
13.35 - 14.05	3039	3031	3033	3036
14.10 - 14.40	-	3044	3062	3043
14.45 - 15.15	3034	3037	3045	-
Pause				
15.35 - 16.05	3035	3038	3031	3032
16.10 - 16.40	3036	3039	3044	3033
16.45 - 17.15	-	-	-	3045

Fortsetzung Bewirtschaftung:

Steiner Marianne, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Strickler Felix, eidg. dipl. Treuhänder
Stutz Ute, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Werner Michael, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Wiedmann Karin, Immobilienverwalterin

Stockwerkeigentum

Bock Manuela, eidg. dipl. Immobilien Treuhänderin
Cathrein Martin, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
De Leonardis Janine, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Eichenberger Marcel, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Feuerstein Beatrice, eidg. dipl. Immobilien Treuhänderin
Feuz Peter, Betriebsökonom HWV
Fischer Hanny, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Geissbühler Michael, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Hagmann Ladina, Immobilienverwalterin mit eidg. FA
Häne André, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Hauser Margrit, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Hutter Stücheli Angelika, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Isler Ruedi, eidg. dipl. Immobilien Treuhänder
Jegerlehner Monika, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Jost Markus, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Kasahara Thomas, lic,iur. , eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Kiener Pia, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
LA Cam-Phat, Immobilienverwalter mit eidg. FA
Luginbühl Monika
Lüscher Corinne, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Mangold Oscar, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Röösli Reto, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Schaffer Monika, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Schüpbach Jeannette, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Studer Ruth, Immobilien-Verwalterin mit eidg. FA
Suter Ursina, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA

Buchhaltung

Aschwanden Beatrice, Treuhänderin mit eidg. FA
Breitenmoser Theres, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Burger Hansjörg, Sozialversicherungsfachmann mit eidg. FA
Candrian Marlies, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Hegg Stina, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Hosmann Simon, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Jeggli Anita
Knoch Lukas, Betriebswirt., Handelslehrer
Lang Gerhard, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Ledermann Daniel, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA

Fortsetzung Buchhaltung:

Messerli Isabelle, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Schacher Ronald, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Schärer Stefan, eidg. dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling
Scheidegger Maja, Immobilienverwalterin mit eidg. FA
Suter Hansruedi, dipl. Kaufmann HKG
Westermann Oliver, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Witschi Harris, Buchhalter mit eidg. FA

Vermarktung:

Arm Markus, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Avdic Nedžad, Betriebswirtschaft / Vermarkter
Barletta Domenico, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Béguelin Claude, eidg.dipl. Bauleiter Hochbau, HBZ,
Bünter Martina, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Businger Stephan, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Cerde Cornelia, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Gnehm Manuela, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Henggeler Sandro, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Herber Christoph, Immobilien-Bewirtschafter eidg. FA
Hochstrasser Jürg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Irniger Kurt, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Kamm Paul, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Kaspar Beat, Immobilien-Bewerter mit eidg. FA
Keller Robin, dipl. Architekt ETH
Kremeth Stefan M., Bankkaufmann (Swiss Banking School)
Künzle Christian, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Lesmann Iris, EMBA FH St. Gallen / CAS Sales + Marketingmanagement
Müller Patrick, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Piffaretti Sonja, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Raffl Ivan, Architekt
Ringli Daniel, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
Rutzer Ruth, Immobilien-Vermarkterin mit eidg. FA
Steinemann Carole, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Sterchi Katrin, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Sukara Daniel, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Weder Patrick, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA

7.5 Freitag, 3. September 2010 - Prüfungsfächer: ZGB, OR, Steuern

Prüfungsfach	ZGB	OR	Steuern
Oberexperte	Philippe Landtwing		
Zimmer	O801	O804	O806
Team	R. Rolli	M. Lüthi	R. Reber
	M. Clausen	M. de Roche	S. Hegg
07.30 - 07.50	3048	3055	3056
08.00 - 08.20	3049	3052	3051
08.30 - 08.50	3059	3053	3054
09.00 - 09.20	3061	3057	3060
Pause			
10.00 - 10.20	3058	3048	3055
10.30 - 10.50	3050	3049	3052
11.00 - 11.20	3060	3059	3053
11.30 - 11.50	3056	3061	3048
Mittagspause			
Zimmer	O801	O804	O806
Team	P. Feuz	C. Geiser	M. Scheidegger
	R. Bucher	C. Jaeggi	U. Freiburghaus
13.00 - 13.20	3057	3058	3049
13.30 - 13.50	3051	3050	3059
14.00 - 14.20	3054	3056	3061
14.30 - 14.50	3055	3060	3057
Pause			
15.15 - 15.35	3052	3051	3058
15.45 - 16.05	3053	3054	3050
16.10 - 16.30	-	-	-

**7.5 Donnerstag, 2. September 2010 - Prüfungsfächer:
VW STOWE, VW ML, Investitionen, Vermarktung**

Prüfungsfach	VW STOWE	VW ML	Investitionen	Vermarktung
Oberexperte	Stephan Businger		René Schaad	
Zimmer	O611	O613	O615	O617
Team	S. Businger	M. Burri	M. Werner	P. Gatschet
	U. Ackle	D. Grünenfelder	R. Kläy	D. Ogg
07.30 - 08.00	3010	3004	3007	3001
08.05 - 08.35	3002	3005	3013	3014
08.40 - 09.10	3003	3006	3009	3012
09.15 - 09.45	3008	3010	3004	3007
Pause				
10.05 - 10.35	3011	3002	3005	3013
10.40 - 11.10	3015	3003	3006	3009
11.15 - 11.45	3001	3008	3010	3004
11.50 - 12.20	3014	3011	3002	3005
Mittagspause				
Zimmer	O611	O613	O615	O617
Team	J. de Leonardis	B. Metzger	S. Hosmann	A. Tellenbach
	D. Lanz	L. Hagmann	M. Geissbühler	D. Bösiger
13.00 - 13.30	3012	3015	3003	3006
13.35 - 14.05	3007	3001	3008	3010
14.10 - 14.40	3013	3014	3011	3002
14.45 - 15.15	3009	3012	3015	3003
Pause				
15.35 - 16.05	3004	3007	3001	3008
16.10 - 16.40	3005	3013	3014	3011
16.45 - 17.15	3006	3009	3012	3015

4.2 Mündlicher Teil

ZGB, OR, Steuern (je 20 Minuten)

Oberexperte:

Landtwing Philippe, Fürsprecher LL.M., Bern

Experten ZGB:

Bohne Daniel, Betriebsökonom HWV
 Bucher Regula, Fürsprecher LIC.IUR
 Clausen Marcel, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin, Immobilien-Bewirtschafterin FA
 Feuz Peter, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
 Rolli Renate, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
 Riedwyl Flavia, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA

Experten OR:

de Roche Martina, Advokatin
 Geiser Christoph, Rechtsanwalt / Fachanwalt SAV Immobilienrecht
 Heintelmann Alexander, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA, Immobilienbewerter SIV
 Jaeggi Claudio, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA / Immobilien-Bewerter mit eidg. FA
 Lüthi Markus, Advokat
 Portmann Markus, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA

Experten Steuern:

Freiburghaus-Wohlgefahr Ursula, Immobilienverwalterin mit FA
 Haupt Geri, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
 Hegg Stina, Immobilien-Treuhänder
 Jost Markus, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
 Reber Rolf, Architekt / eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
 Scheidegger Maja, MBA
 Zahler Monika, MBA

Immobilieninvestitionen, Immobilienvermarktung (je 30 Minuten)

Oberexperte:

Schaad René, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

Experten Investitionen:

Berger Heinz, Geschäftsführer
 Geissbühler Michael, Projektleiter/ Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
 Hosmann Simon, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA
 Kläy Roger, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder / Verkaufsleiter
 Werner Michael, Immobilienbewirtschafter und Bewerter
 Zollinger Hans Rudolf, Immobilien-Bewirtschafter mit eidg. FA

Experten Vermarktung:

Bösiger Daniel Walter, FA Immobilienverwalter / Immothreuhänder Kanton BE
Cerde Cornelia, Immobilien-Vermarkter mit eidg. FA
Gatschet Philipp, Immobilien-Treuhänder
Ogg Daniel, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder / MAS Immobilienmanagement
Sukara Daniel, Direktor / eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Tellenbach Andreas, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA

Immobilienbewirtschaftung

(Verwaltung von Stockwerkeigentum und Mietliegenschaften, je 30 Minuten)

Oberexperte:

Businger Stephan, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

Experten Stockwerkeigentum:

Ackle Ulrich, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Brönnimann Kurt, eid. dipl. Immobilien-Treuhänder
Burri Laurent, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Businger Stephan, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
De Leonardis Janine, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Donath Ronald, Verwaltungen-Vermietungen
Grünenfelder Daniel, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Lanz Daniel, Immobilienfachmann
Lengacher Dieter, Immobilienverwalter mit eidg. FA

Experten Mietliegenschaften:

Burri Michael, Master of Advanced Studies in Real Estate Management
Gottet Irène, Immobilien-Bewirtschafterin mit eidg. FA
Hagmann Ladina, Immobilien-Treuhänderin
Hiltbrunner Muriel, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin
Kistler-Gschwend Tina, dipl. Immobilien-Treuhänderin
Mast Thomas, Immobilienverwalter mit eidg. FA
Metzger Birgit, Immobilienverwalterin mit eidg. FA
Senti Doris, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin

Hinweise:

- Die Oberexperten sind berechtigt, als Experten zu fungieren.
- Bei Ausfall einzelner Experten kann die Prüfungskommission, bzw. deren Präsident, ad hoc auch Stellvertreter bestimmen, die im vorstehenden Verzeichnis nicht erwähnt sind.
- Experten und Kandidaten sind auf die Ausstandspflicht gemäss Artikel 4.44 der Prüfungsordnung aufmerksam gemacht worden. Verwandte, gegenwärtige und frühere Vorgesetzte und Mitarbeiter des Kandidaten treten bei der Prüfung als Experte in den Ausstand.
- Ausstandsbegehren sind unverzüglich mit Begründung dem Prüfungssekt. zu melden.

7.5 Donnerstag, 2. September 2010 - Prüfungsfächer: ZGB, OR, Steuern

Prüfungsfach	ZGB	OR	Steuern
Oberexperte	Philippe Landtwing		
Zimmer	O801	O804	O806
Team	R. Rolli	A. Heinzelmann	R. Reber
	M. Clausen	M. Portmann	M. Jost
07.30 - 07.50	3043	3034	3037
08.00 - 08.20	3032	3035	3038
08.30 - 08.50	3033	3036	3039
09.00 - 09.20	-	3045	3043
Pause			
10.00 - 10.20	3031	3062	3032
10.30 - 10.50	3044	3047	3033
11.00 - 11.20	3037	3043	3034
11.30 - 11.50	3038	3032	3035
Mittagspause			
Zimmer	O801	O804	O806
Team	F. Riedwyl	C. Geiser	M. Scheidegger
	D. Bohne	C. Jaeggi	U. Freiburghaus
13.00 - 13.20	3039	3033	3036
13.30 - 13.50	3034	-	3045
14.00 - 14.20	3035	3031	3062
14.30 - 14.50	3036	3044	3047
Pause			
15.15 - 15.35	3045	3037	-
15.45 - 16.05	3062	3038	3031
16.10 - 16.30	3047	3039	3044

**7.5 Mittwoch, 1. September 2010 - Prüfungsfächer:
VW STOWE, VW ML, Investitionen, Vermarktung**

Prüfungsfach	VW STOWE	VW ML	Investitionen	Vermarktung
Oberexperte	Stephan Businger		René Schaad	
Zimmer	O611	O613	O615	O617
Team	K. Brönnimann	I. Gottet	M. Werner	P. Gatschet
	M. Hiltbrunner	D. Senti	R. Kläy	D. Ogg
07.30 - 08.00	3055	3048	3051	3056
08.05 - 08.35	-	3049	3060	3061
08.40 - 09.10	3047	3050	3053	3054
09.15 - 09.45	3057	3055	3048	3051
Pause				
10.05 - 10.35	3058	-	3049	3060
10.40 - 11.10	3059	3047	3050	3053
11.15 - 11.45	3056	3057	3055	3048
11.50 - 12.20	3061	3058	-	3049
Mittagspause				
Zimmer	O611	O613	O615	O617
Team	L. Burri	T. Kistler-Gschwend	H.R. Zollinger	A. Tellenbach
	R. Donath	T. Mast	H. Berger	D. Bösiger
13.00 - 13.30	3054	3059	3047	3050
13.35 - 14.05	3051	3056	3057	3055
14.10 - 14.40	3060	3061	3058	-
14.45 - 15.15	3053	3054	3059	3047
Pause				
15.35 - 16.05	3048	3051	3056	3057
16.10 - 16.40	3049	3060	3061	3058
16.45 - 17.15	3050	3053	3054	3059

5. Kandidatenverzeichnis

Nr.	Nachname	Vorname	Wohntort
3001	Anken	Peter	Gümligen BE
3002	Bärtschi	Stefan Peter	Bern BE
3003	Blaser	Franziska Barbara	Basel BS
3004	Bregnard	Anouk	Biel BE
3005	Bruha	Daniel	Walperswil BE
3006	Bühler	Karin	Walperswil BE
3007	Braun	Susanne	Riehen BS
3008	Duss	Marianne	Wolhusen BE
3009	Etzensperger	Rahel	Biel BE
3010	Gerber	Doris	Kirchberg BE
3011	Haller	Kim Nadine	Bellach SO
3012	Haller	Anita	Ostermundigen BE
3013	Hauser	Franziska	Liebfeld BE
3014	Herzog	Martina	Lausen BL
3015	Hubacher	Patricia	Bern BE
3016	Hupfer	Andreas	Riehen BS
3017	Huwiler	Michael	Cham ZG
3018	Jakob	Rachida	Ittigen BE
3019	Jörg	Pascal	Bern BE
3020	Käser	Alain	Bern BE
3021	Kilchenmann	Sandra	Bern BE
3022	Kohler	Stefan	Meggen LU
3023	König	Hans Rudolf	Engelberg OW
3024	Krüttli	Michèle Fabienne	Bern BE
3025	Kunz	Franziska Beatrice	Bern BE
3026	Latscha	Tamara	Solothurn SO
3027	Lörtscher	Jacqueline	Selzach SO
3028	Marti	Thomas Remo	Seltisberg BL
3029	Melina	Rocco	Basel BS
3030	Menditto	Luca	Reinach BL
3031	Meyer	Fabienne	Magden AG
3032	Müller	Martina	Luzern LU
3033	Peter	Roland	Luzern LU
3034	Rieke	Karin	Hinterkappelen BE
3035	Roth	Ines	Lyss BE
3036	Rüegsegger	Tanja	Thun BE
3037	Ruimy	Noam	Biel BE
3038	Schmid	Nicole	Mühleberg BE
3039	Schmidt	Petra Yolanda	Sissach BL
3043	Ulrich	Peter	Bern BE
3044	Wagner	Natascha Karin	Liestal BL
3045	Willinger	Beatrice	Pratteln BL
3047	Zimmermann	Nicole	Nebikon LU
3048	Hartmann	Liselotte	Basel BS

Nr.	Nachname	Vorname	Wohnort
3049	Klopfenstein	Rudolf	Lenk BE
3050	Mühlheim	Björn	Fankhaus BE
3051	Müller	Andrea Brigitta	Rickenbach SO
3052	Neuhaus	Yves	Murten FR
3053	Wiederkehr	Angela Gertrud	Hitzkirch LU
3054	Kilchherr	Lucas	Binningen BL
3055	Wähli	Jasmin	Zollikofen BE
3056	Amacher	Richard	Trimstein BE
3057	Lopez	Julio	Oberwil BL
3058	Eberle	Simone Catherine	Basel BS
3059	Fux	Nadin	Bern BE
3060	Studer	Sheyla	Luzern LU
3061	Brun	Christina Doris	Willisau LU
3062	Lehmann-Frauenlob	Doris	Rüti BE

7.5 Mittwoch, 1. September 2010 - Prüfungsfächer: ZGB, OR, Steuern

Prüfungsfach	ZGB	OR	Steuern
Oberexperte	Philippe Landtwing		
Zimmer	O801	O804	O806
Team	P. Feuz	M. Lüthi	S. Hegg
	R. Bucher	M. de Roche	M. Jost
07.30 - 07.50	3020	3019	3022
08.00 - 08.20	3017	3016	3023
08.30 - 08.50	3018	3021	3024
09.00 - 09.20	3025	3028	3020
Pause			
10.00 - 10.20	3026	3029	3017
10.30 - 10.50	3027	3030	3018
11.00 - 11.20	3022	3020	3019
11.30 - 11.50	3023	3017	3016
Mittagspause			
Zimmer	O801	O804	O806
Team	F. Riedwyl	A. Heinzelmänn	M. Zahler
	D. Bohne	M. Portmann	G. Haupt
13.00 - 13.20	3024	3018	3021
13.30 - 13.50	3019	3025	3028
14.00 - 14.20	3016	3026	3029
14.30 - 14.50	3021	3027	3030
Pause			
15.15 - 15.35	3028	3022	3025
15.45 - 16.05	3029	3023	3026
16.10 - 16.30	3030	3024	3027

**7.5 Dienstag, 31. August 2010 - Prüfungsfächer:
VW STOWE, VW ML, Investitionen, Vermarktung**

Prüfungsfach	VW STOWE	VW ML	Investitionen	Vermarktung
Oberexperte	Stephan Businger		René Schaad	
Zimmer	O611	O613	O615	O617
Team	K. Brönnimann	I. Gottet	M. Werner	P. Gatschet
	M. Hiltbrunner	D. Senti	R. Kläy	D. Ogg
07.30 - 08.00	3018	3019	3022	3025
08.05 - 08.35	3017	3020	3023	3026
08.40 - 09.10	3016	3021	3024	3027
09.15 - 09.45	3028	3018	3019	3022
Pause				
10.05 - 10.35	3029	3017	3020	3023
10.40 - 11.10	3030	3016	3021	3024
11.15 - 11.45	3025	3028	3018	3019
11.50 - 12.20	3026	3029	3017	3020
Mittagspause				
Zimmer	O611	O613	O615	O617
Team	D. Lengacher	T. Kistler-Gschwend	H.R. Zollinger	C. Cerda
	R. Donath	T. Mast	H. Berger	D. Sukara
13.00 - 13.30	3027	3030	3016	3021
13.35 - 14.05	3022	3025	3028	3018
14.10 - 14.40	3023	3026	3029	3017
14.45 - 15.15	3024	3027	3030	3016
Pause				
15.35 - 16.05	3019	3022	3025	3028
16.10 - 16.40	3020	3023	3026	3029
16.45 - 17.15	3021	3024	3027	3030

6. Aufgebot zur schriftlichen Prüfung

Das Aufgebot gilt für alle Kandidaten. Die Ausnahme sind Repetenten, welche bei der erstmalig abgelegten Prüfung eine 5.0 (oder eine höhere Note) erzielt haben.

6.1 Terminplan

Montag, 30 August 2010

07.45 Uhr Besammlung der Kandidaten, Türöffnung
(Wegweiser beachten)

**08.00 - 12.30 Uhr Prüfung: Immobilienbewirtschaftung
(Bewirtschaftung und Buchhaltung)**

- Öffnen der Prüfungsaufgaben durch die Kandidaten / Kontrolle der Aufgaben-Unterlagen;
- Lösen der Prüfungsaufgaben durch die Kandidaten nach durchgeführter Kontrolle.

13.45 Uhr Besammlung der Kandidaten, Türöffnung

**14.00 - 17.30 Uhr Prüfung: Immobilienbewirtschaftung
(Stockwerkeigentum und Vermarktung)**

- Öffnen der Prüfungsaufgaben durch die Kandidaten / Kontrolle der Aufgaben-Unterlagen;
- Lösen der Prüfungsaufgaben durch die Kandidaten nach durchgeführter Kontrolle.

6.2 Prüfungsstoff

Hinsichtlich des Prüfungsstoffes wird im Einzelnen auf die Angaben in der "Prüfungsordnung" (siehe Ziffer 5.11) und in der "Wegleitung" verwiesen (siehe Ziffer VI).

Wer über die erwähnten Unterlagen nicht verfügt, hat sie rechtzeitig vor Beginn der Prüfung beim Sekretariat der Prüfungskommission anzufordern.

Die Kenntnis der Bestimmungen von "Prüfungsordnung und Wegleitung" wird zu Beginn der Prüfungen bei allen Kandidaten vorausgesetzt.

6.3 Ablauf

An der schriftlichen Prüfung lösen die Kandidaten während insgesamt 8 Stunden Prüfungsaufgaben, die ihnen in Papierform abgegeben werden.

Die Experten korrigieren die Prüfungsarbeiten nach erfolgter Prüfung und setzen je zu zweit die Note fest. Das Notenblatt für die schriftliche Prüfung bildet das Bewertungsprotokoll. Es ist von den Experten zu unterzeichnen.

Die Experten beurteilen und bewerten die Lösungen der Prüfungsaufgaben aufgrund der Ergebnisse, wobei auch Teilergebnisse mitberücksichtigt werden. Wo Beschreibungen und Textformulierungen verlangt sind, werden bei der Bewertung auch Sprache (Grammatik, Stil und Orthografie) beurteilt. Beanstandungen wegen sprachlicher oder formeller Mängel (Schrift und Darstellung) haben angemessene Abzüge bei der Bewertung zur Folge. Unleserliche Lösungen und „Sudeleien“ werden aus der Bewertung ausgeschlossen. Die Experten geben ihre Beschlüsse der Prüfungskommission schriftlich bekannt.

Die Prüfungen sind nicht öffentlich. Der Zutritt ist neben den direkt beteiligten Aufsichtspersonen und Kandidaten nur den Oberexperten, den Experten, den Mitgliedern der Prüfungskommission, dem Prüfungssekretariat sowie den von der Prüfungskommission legitimierten Personen gestattet (Vertreter des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie etc.).

6.4 Weisungen an die Kandidaten

Die Prüfungsarbeiten werden von Hand geschrieben. Es ist auf eine leserliche und saubere Handschrift zu achten.

Das notwendige Material für die Prüfungsarbeiten, inkl. allfälliger Beilagen, werden den Kandidaten von der Prüfungskommission zur Verfügung gestellt. Schreibutensilien haben die Kandidaten selbst mitzubringen.

Kandidaten, die sich an den Prüfungstagen in einer besonderen Lage befinden, sei es, dass sie an einer Behinderung leiden oder an Krankheiten, die eine Sonderbehandlung während des Prüfungsablaufes erforderlich machen, haben dies **vor Prüfungsbeginn** dem Prüfungssekretariat bzw. der Prüfungsaufsicht zu melden.

Nach der Türöffnung nimmt jeder Kandidat seinen Platz ein und legt einen amtlichen Ausweis, der ein Foto enthält, gut sichtbar bereit. Während des ganzen Aufenthaltes im Prüfungsraum ist strikte Ruhe einzuhalten.

Die Prüfungsaufgaben für die Kandidaten werden in Umschlägen, versehen mit Name und Nummer des Kandidaten, an den Plätzen bereitliegen. Das Öffnen der Umschläge ist erst gestattet, wenn die Organe der Prüfungsorganisation dazu die Weisung erteilen

7.5 Dienstag, 31. August 2010 - Prüfungsfächer: ZGB, OR, Steuern

Prüfungsfach	ZGB	OR	Steuern
Oberexperte	Philippe Landtwing		
Zimmer	O801	O804	O806
Team	P. Feuz	A. Heinzelmann	S. Hegg
	R. Bucher	M. Portmann	M. Jost
07.30 - 07.50	3010	3004	3007
08.00 - 08.20	3002	3005	3013
08.30 - 08.50	3003	3006	3009
09.00 - 09.20	3001	3008	3010
Pause			
10.00 - 10.20	3011	3014	3002
10.30 - 10.50	3012	3015	3003
11.00 - 11.20	3007	3010	3004
11.30 - 11.50	3013	3002	3005
Mittagspause			
Zimmer	O801	O804	O806
Team	F. Riedwyl	C. Geiser	M. Zahler
	D. Bohne	C. Jaeggi	G. Haupt
13.00 - 13.20	3009	3003	3006
13.30 - 13.50	3004	3001	3008
14.00 - 14.20	3005	3011	3014
14.30 - 14.50	3006	3012	3015
Pause			
15.15 - 15.35	3008	3007	3001
15.45 - 16.05	3014	3013	3011
16.10 - 16.30	3015	3009	3012

7.2 Weisungen an die Kandidaten

Für die mündliche Prüfung gelten sinngemäss die Anordnungen und Weisungen der schriftlichen Prüfungen (Ziffer 6.4).

Die Kandidaten sind insbesondere angewiesen, sich spätestens zu der für sie massgebenden Zeit vor dem angeführten Prüfungsraum einzufinden und die Aufforderung zum Eintreten abzuwarten. In den Vorräumen und Korridoren ist Ruhe zu bewahren. Die Kandidaten sind gehalten, sich rechtzeitig vorgängig über die Lage des entsprechenden Prüfungsraumes zu orientieren.

Jeder Kandidat hat beim Eintreten einen amtlichen Ausweis (mit Foto) zum Nachweis seiner Identität vorzulegen.

7.3 Zugelassene Hilfsmittel

Für die mündlichen Prüfungen sind Rechner zugelassen (Beschreibung siehe unter Punkt 6.5 auf Seite 14). Gesetzestexte werden den Kandidaten von der Prüfungskommission zur Verfügung gestellt. Sie sind ausschliesslich auf Anweisung der Experten zu benützen.

7.4 Information: Zuteilung Experten und Prüfungsräume

Die mündlichen Prüfungen werden nach den auf den Seiten 19 bis 26 aufgedruckten Prüfungsplänen durchgeführt.

Die Zimmer sind sehr gut beschildert, bitte beachten Sie die entsprechenden Wegweiser.

Nach dem offiziellen Ende der Prüfungen sind sämtliche Unterlagen, die den Kandidaten als Aufgaben und Aufgabenbeilagen abgegeben werden, zusammen mit den Lösungen in den mit dem Namen versehenen Umschlag zu stecken und bei der Aufsicht zu deponieren. Der Kandidat hat dafür zu sorgen, dass seine Prüfungsarbeit vollständig im Umschlag vorhanden ist.

Er hat auch die erstellten Hilfsarbeiten (Notizen, Entwürfe, Ausrechnungen und dergleichen) beizufügen. Diese gehören zur Prüfungsarbeit und werden dem Kandidaten nicht wieder ausgehändigt. Wer die Prüfungsarbeiten vor dem offiziellen Schluss beendet, verlässt den Prüfungsraum unverzüglich und ohne Störungen zu verursachen.

Die Organe der Prüfungsorganisation bestimmen den genauen Zeitpunkt des Abschlusses.

Es ist den Kandidaten nicht gestattet, von Prüfungsaufgaben oder -lösungen Abschriften oder Durchschläge anzufertigen. Die Prüfungsarbeiten der Kandidaten bleiben Eigentum der Prüfungskommission. Sie dürfen vom Kandidaten auch bei einem allfälligen Abbruch der Prüfung nicht zurückbehalten werden.

6.5 Zugelassene Hilfsmittel

Die Schweizerische Fachprüfungskommission der Immobilienwirtschaft SFPKIW hat für die schriftlichen Prüfungen die Benützung folgender Hilfsmittel zugelassen:

Taschenrechner:

Erlaubt sind alle Geräte, die nebst den üblichen Grundfunktionen auch die Möglichkeit zum Berechnen von reziproken Werten sowie Exponentialfunktionen bieten. Sie dürfen jedoch keinen Textspeicher enthalten und weder programmierbar noch datenbankbasiert sein. **Ausdrücklich nicht zugelassen sind Laptops und Notebooks.**

Gesetzestexte:

ZGB, OR, SchKG, weitere eidgenössische Gesetzestexte und Verordnungen. Insbesondere sind auch kommentierte Ausgaben von Gesetzestexten (Gauch/Orell Füssli etc.) erlaubt, mit Leuchtstiftmarkierungen und Seitenrittern, aber ohne handschriftliche Eintragungen / Ergänzungen und ohne separate, persönliche Ergänzungsblätter wie Kopien von Vorlesungsblättern o.ä. Ebenfalls nicht erlaubt ist die Verwendung von aus dem Internet heruntergeladenen Gesetzestexten.

Sie sind vom Kandidaten selbst mitzubringen. Eine Kontrolle der Gesetzestexte durch die Prüfungsorgane bleibt vorbehalten.

Das Schreiben mit Bleistift ist nicht gestattet.

Wichtige Informationen, beachten Sie folgendes:

Das Betreten des Prüfungsraumes nach der für den Prüfungsbeginn festgesetzten Zeit (siehe jeweilige Zeitangaben bei den Aufgebotsen) ohne ausdrückliche Bewilligung der Prüfungsaufsicht ist nicht erlaubt.

Ledermappen, Etais, Notizpapier, Hefte, Bücher und andere nicht zugelassene Hilfsmittel dürfen nicht beim Sitzplatz deponiert werden. Sie sind an den von der Prüfungsaufsicht bezeichneten Stellen im Prüfungssaal zu hinterlegen.

Das Sprechen, das Austauschen von Notizen usw., überhaupt jede Kommunikation unter den Teilnehmern während der Prüfungszeit ist zu unterlassen. Mitteilungen jeder Art sind ausschliesslich an einen Vertreter der Prüfungsaufsicht zu richten.

Die Bewilligung zum Verlassen des Prüfungsraumes wird nur in dringenden Fällen erteilt. Das Verlassen des Prüfungsraumes ist nur in Begleitung einer Aufsichtsperson möglich.

Jede Kontaktnahme mit anderen Kandidaten oder Dritten ausserhalb des Prüfungssaales ist zu unterlassen.

Das Mitbringen von Natels und Kommunikationsgeräten ist untersagt. Telefonieren während den Prüfungen hat die unverzügliche Verweisung aus dem Prüfungssaal sowie den Abbruch der Prüfung zur Folge.

Wer diesen Anordnungen zuwiderhandelt, kann durch die Prüfungskommission von der Prüfung ausgeschlossen werden.

Wird das Benützen unerlaubter Hilfsmittel erst nachträglich bekannt, so kann die Prüfungskommission den Entzug eines bereits erteilten Diploms verfügen.

Jede Zuwiderhandlung wird der Prüfungskommission durch die Prüfungsaufsicht gemeldet.

7. Aufgebot zu den mündlichen Prüfungen

Das Aufgebot gilt für alle Kandidaten, so weit sie in den mündlichen Fächern eine Prüfung abzulegen haben. Es gilt nicht bzw. für jene Fächer nicht, in denen Repetenten bei der erstmalig abgelegten Prüfung eine 5.0 (oder eine höhere Note) erzielt haben.

An der mündlichen Prüfung werden die Kandidaten in den Fächern ZGB, OR und Steuern während je 20 Minuten und in den Fächern Immobilieninvestitionen, Immobilienvermarktung sowie Immobilienbewirtschaftung (Verwaltung von Stockwerkeigentum und Mietliegenschaften) während je 30 Minuten von zwei Experten geprüft.

Jedem Kandidaten ist im Kandidatenverzeichnis (siehe Seite 11 - 12) eine Nummer zugeteilt. In den Plänen für die mündlichen Prüfungen sind die entsprechenden Kandidatennummern dem für jeden Kandidaten geltenden Prüfungsraum, Prüfungsfach, Expertenteam und der Prüfungszeit zugeordnet.

Die Kandidaten haben ihre Prüfungszeiten gemäss Prüfungsplan selbst festzustellen und kontrollieren nach ob sie in jedem Fach eingeteilt sind. Für die genaue Einhaltung der Zeiten ist jeder Kandidat selbst verantwortlich. Unstimmigkeiten im Prüfungsplan sind dem Prüfungssekretariat unverzüglich zu melden.

Die Prüfungen sind nicht öffentlich. Der Zutritt ist nebst den direkt beteiligten Experten und Kandidaten nur den Oberexperten, den Mitgliedern der Prüfungskommission, dem Prüfungssekretariat sowie den von der Prüfungskommission legitimierten Personen gestattet. Der Zutritt von Personen zur Kontrolle des Prüfungsablaufs (Visitation) kann auch ohne vorgängige Anzeige an Experten und Kandidaten erfolgen.

7.1 Prüfungsstoff

Hinsichtlich des Prüfungsstoffes wird im Einzelnen auf die Angaben in der "Prüfungsordnung" (siehe Ziffer 5.121) und in der "Wegleitung" verwiesen (siehe Ziffer VI).

Wer über die erwähnten Unterlagen nicht verfügt, hat sie rechtzeitig vor Beginn der Prüfung beim Sekretariat der Prüfungskommission anzufordern.

Die Kenntnis der Bestimmungen von "Prüfungsordnung" und "Wegleitung" wird zu Beginn der Prüfungen bei allen Kandidaten vorausgesetzt.